

Fachbereich/Fachdienst ZD/1 FD Organisation ZD.1.	Datum 11.08.2016	Vorlagen-Nr. XVII/1050 B01 / S01
---	---------------------	--

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Beratungsergebnis	Abstimmungsergebnis			geänderte Beschluss- empfehlung
			Ja	Nein	Enth.	
Fraktion						
Ausschuss für Verwaltungssteuerung, Gleichstellung und Rechnungsprüfung	04.08.2016					
Verwaltungsausschuss	16.08.2016					
Rat der Stadt Barsinghausen	18.08.2016					

Ausschreibung zweier Stellen

Beschlussempfehlung:	
<p>Die Ausbringung der Stellen <i>Untere Wasserbehörde/Gewässer III.Ordnung</i> und <i>Verwaltung III.2.</i> erfolgt mit dem Stellenplan 2017. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die in der Sachdarstellung genannten sowie im Stellenplan 2016 ausgewiesenen und besetzbaren Stellen nach dem üblichen Personalauswahlverfahren für die Wahrnehmung der Aufgaben <i>Untere Wasserbehörde/Gewässer III. Ordnung</i> unbefristet zu besetzen.</p>	
Beteiligung Rechnungsprüfungsamt Stellungnahme:	Unterschrift Verwaltungsvorstand BM/ESTR gez. Lahmann

Haushaltsmittel:

keine finanziellen Auswirkungen

Produkt					
Nummer		Bezeichnung			
P1.552001		Öffentl. Gewässer, Wasserbaul. Anl.			
Ergebnishaushalt					
HH-Jahr	Haushaltsposition	HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Ertrag / Aufwand	Jährl. Folgekosten
2016	Aufwendungen	248.700 €	117.243	15.000 €	60.000 €
Erläuterung: Die erforderlichen Mittel stehen im Gesamtpersonalbudget zur Verfügung.					

HSK:

Beteiligungen:

Sachdarstellung:

keine finanziellen Auswirkungen

Produkt					
Nummer		Bezeichnung			
P1.					
Ergebnishaushalt					
HH-Jahr	Haushaltsposition	HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Ertrag / Aufwand	Jährl. Folgekosten
20		€	€	€	€
Erläuterung:					

Finanzhaushalt						
HH-Jahr	Investitionsmaßnahme		HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Einzahlung / Auszahlung	Jährl. Folgekosten
	Nummer	Bezeichnung				
20	I1.		€	€	€	€
Bei Verkauf von Sachanlagevermögen						
Buchwert des Anlagegutes		Verkaufspreis		Außerordentlicher Ertrag/ Aufwand		
€		€		€		

Erläuterung:

Mit Bildung der Stadtentwässerung (SEW) wurde Personal vom ehemaligen Tiefbaubereich in die SEW verlagert. Da das Personal seinerzeit die technischen Aufgaben zu den Gewässern III. Ordnung im Tiefbauamt (teilweise) erledigte, wurden diese Aufgaben zu den Gewässern III. Ordnung bis 2016 im gesonderten Auftrag der Stadt durch die SEW erledigt.

Es handelt sich dabei nicht um Aufgaben, die originär der SEW zugeordnet sind.

Um eine synergetische Abarbeitung des gesamten Aufgabenfeldes zu erreichen, soll nunmehr, nach Ausscheiden des Mitarbeiters in der SEW, die Aufgaben zurückverlagert werden.

Daneben ist die Aufgabe der Unteren Wasserbehörde inhaltlich und kapazitativ durch das vorhandene Personal nicht sachgerecht zu erledigen und soll deshalb mit den Aufgaben zu den Gewässern III. Ordnung zusammengefasst werden.

Die Personalbedarfsberechnung und Stellenbewertung hat ergeben, dass damit eine Ingenieurstelle (EG 10) und eine Stelle Verwaltungsangelegenheiten (EG 8) im Stellenplan ausgewiesen werden müsste. Die EG 8 Stelle ist zu 50 % mit den hier in Rede stehenden Aufgaben belastet. Die restlichen 50 % sind Aufgaben, die durch personelle Umsetzungen derzeit nicht zugeordnet werden konnten.

Derzeit sind grundsätzlich zwei Stellen entsprechender Wertigkeit im Stellenplan vorhanden.

Diese Stellen sind jedoch nicht mit der Bezeichnung *Gewässer III. Ordnung* versehen.

Es handelt sich um die Stellen *EG 11 NN-Tiefbau 3* im Bereich Tiefbau und *A 10 NN Stellenpool* deren Besetzung aus unterschiedlichen Gründen derzeit nicht möglich (Tiefbau) bzw. nötig (Stellenpool) ist.

Diese Stellen sollen für die Besetzung zunächst genutzt werden.

Eine abschließende, bewertungsentsprechende, Ausbringung der Stellen *Gewässer III. Ordnung* und *Verwaltung III.2.* erfolgt dann mit dem Stellenplan 2017.

Gleichstellungsrelevante Aspekte, die die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten erforderlich machen, sind nicht gegeben.